

APRIL 2023



Foto: Janine Guidener

Liebe Leserinnen und Leser,

Holzwege, Misserfolge, Scheitern, Hilf- und Ratlosigkeit – was fasziniert uns in Forschung und Praxis an Problemen und Krisen? Hoffen wir wie in der klassischen Tragödie oder im Krimi bis zum Schluss auf den Sieg des Guten? Wird unsere Hilfsbereitschaft stimuliert? Sind Verweise auf die Krise als Chance, auf Fehlerkultur oder auf entwicklungsförderliche Herausforderungen nur Beschwichtigungen gegenüber den Forderungen der Positiven Psychologie oder billige (Ver-)Tröstungen?

Fehler und Erfahrungen des Scheiterns gehören zum Leben – in der Evolution, in der Ontogenese, in der Weiterentwicklung von Kulturen, Staaten und der Menschheit insgesamt. Wir können nur hoffen, dass die Menschheit sich nicht insgesamt auf einer Einbahnstraße in eine Sackgasse manövriert. Denn wer sollte dann aus unseren fatalen Fehlern lernen?

Holzwege, die nur zum Abtransport des geschlagenen Holzes angelegt wurden, enden meist »im Nichts«, im Gestrüpp oder Schlamm. Am Ende einer solchen Sackgasse auch noch reflektieren zu müssen, was man aus dem Irrweg lernen kann, um es in Zukunft zu berücksichtigen, ist fast eine Zumutung. Schließlich ist es eine emotional belastende Aufgabe, sich und seine Lebensziele neu zu ordnen. Zu erkennen, dass man mit den eigenen Plänen auf dem Holzweg war, ist aber schon der erste Schritt zur Bewältigung.

Die Fokus-Beiträge dieser Ausgabe des »report psychologie« zeigen auf unterschiedliche Weise, wie neben Scham, Verzweiflung, Depression und Teufelskreisen des Grübelns auch Wege aus Sackgassen möglich werden: persönliches Wachstum, Selbstbewusstsein, Kompetenzerwerb, Energie und neue attraktive Ziele. Hilfestellungen bei der Umkehr aus Sackgassen können Freundinnen und Freunde oder Verwandte geben. In gravierenden Fällen der Orientierungslosigkeit können Psychologinnen und Psychologen als Wegweiserinnen und -begleiter dienen.

Der wissenschaftliche Fachbeitrag von Kanning und Reiske befasst sich mit Missverständnissen über häufige Arbeitgeberwechsel, die mal als eine Form des Scheiterns, mal als Zeichen für Offenheit und Flexibilität verstanden werden. Die Beziehungen zu Persönlichkeitsmerkmalen und die Möglichkeit zu validen Prognosen sind jedoch für pauschalisierende Aussagen viel zu gering. Ein Arbeitsplatzwechsel kann eben sowohl ein Schlusspunkt einer gescheiterten Beziehung als auch ein rechtzeitiger Aus- und Aufbruch aus einer Sackgasse sein.

Ich wünsche Ihnen persönlich Zuversicht für alle vor Ihnen liegenden Herausforderungen und Dankbarkeit für alle Bewältigungsmöglichkeiten und Lerngelegenheiten!

Ihr Siegfried Preiser

Rektor der Psychologischen Hochschule Berlin

FOKUS

- 2** Leistung und Erfolg(losigkeit): Für ein Umdenken der Psychologie
- 6** Wenn Wünsche ins Leere gehen: Zum Umgang mit Enttäuschungen und Nicht-Ereignissen
- 10** Gefangen im Gedankenkarussell? Wie Grübeln und psychische Gesundheit zusammenhängen
- 14** Fehler machen heißt nicht gleich scheitern: Wie eine positive Sicht auf Fehler Leistung und Lernen fördern kann
- 18** Mehr Vertrauen im Therapieprozess: Einen konstruktiven Umgang mit »Misserfolgen« finden

FACHWISSENSCHAFTLICHER TEIL

- 20** Sichtung von Bewerbungsunterlagen: Was sagen häufige Arbeitgeberwechsel über einen Menschen aus?
- 30** Psychologisches und Philosophisches: Rezension zu »Psychologische Bildung« von David Fraissl

PSYCHOTHERAPIE

- 32** Nachbesserungen bei der Psychotherapiereform!?

INTERNATIONAL

- 34** Sonne, Strand und Psychologie – der 18. Europäische Kongress für Psychologie

PERSONALIA

- 36** Glückwünsche an Prof. Dr. Siegfried Preiser
- 39** Nachruf auf Martin Urban

INTERN

- 40** Erfolgreiche Nacharbeit – Außerordentliche DK im Februar 2023
- 41** Aus den Sektionen und Landesgruppen

ANDERE RUBRIKEN

- 45** Marktplatz/Fort- und Weiterbildungen
- 46** BDP-Termine
- 48** Impressum

Kostenloses E-Paper für BDP-Mitglieder auf www.psychologenverlag.de

Das E-Paper der Ausgabe können BDP-Mitglieder kostenlos auf www.psychologenverlag.de herunterladen. Legen Sie dazu bitte ein Kundenkonto an und hinterlegen Sie Ihre Mitgliedsnummer.